



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

MIKROZENSUS BRANDENBURG 2006 ERHEBT AKTUELLE DATEN ZUR WOHSITUATION IM LAND

25.01.2006 Fachinformation

In diesen Tagen beginnt im Land Brandenburg die Befragung zum Mikrozensus 2006. Der Mikrozensus wird seit 1957 im früheren Bundesgebiet und seit 1991 in den neuen Bundesländern einschließlich Berlin-Ost als Haushaltsstichprobe über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt bei einem Prozent aller Haushalte durchgeführt. Der Mikrozensus ist eine der größten amtlichen Haushaltsbefragungen Europas und wird gelegentlich auch "kleine Volkszählung" genannt. In Brandenburg werden 2006 etwa 11.000 Haushalte befragt, die durch ein Zufallsverfahren ausgewählt wurden. Sorgfältig geschulte Interviewer melden sich mit einer amtlicher Mitteilung an. Die Fragen werden meist direkt am Laptop bearbeitet. Ein Interview dauert für einen Haushalt mit drei Personen durchschnittlich 30 Minuten. Die Daten des Mikrozensus bilden eine wichtige Grundlage für Entscheidungen in der Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik und bieten aktuelle statistische Informationen u. a. über Bevölkerungsstruktur, wirtschaftliche und soziale Lebensverhältnisse von Haushalten, Familien und Lebensgemeinschaften sowie über den Arbeitsmarkt. Das gesetzlich vorgegebene Frageprogramm enthält unter anderem Fragen zu Lebens- und Familienformen der Personen im Haushalt, zur Erwerbstätigkeit und Ausbildung sowie zu den Quellen des Lebensunterhalts. In diesem Jahr werden darüber hinaus Fragen zur Wohnsituation und zum Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand gestellt.

<https://bbu.de/beitraege/mikrozensus-brandenburg-2006-erhebt-aktuelle-daten-zur-wohnsituation-im-land>